

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)



Industriesauger Beratung

Inhaberin: Brigitte Sperka
Hickerstr. 10
94522 Wallersdorf
Deutschland
E-Mail: info@industriesauger-beratung.de
Telefon: 09933 3543084

§1 Geltungsbereich

Alle Lieferungen und Leistungen erfolgen ausschließlich auf Grundlage dieser AGB.

Sie gelten auch für alle zukünftigen Geschäftsbeziehungen.

Abweichende AGB des Kunden werden nicht anerkannt.

§2 Angebote und Vertragsschluss

Angebote sind freibleibend und unverbindlich.

Technische Angaben, Maße und Leistungsdaten sind nur verbindlich, wenn sie ausdrücklich bestätigt wurden.

Der Kunde ist verpflichtet, die Eignung der Produkte für seinen Zweck selbst zu prüfen.

Ein Vertrag kommt zustande durch Auftragsbestätigung oder Lieferung der Ware.

§3 Preise

Es gelten die Preise zum Zeitpunkt der Auftragsbestätigung.

Alle Preise verstehen sich netto zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer.

Transport-, Verpackungs- und Versicherungskosten werden gesondert berechnet.

Bei Lieferzeiten über 3 Monate sind Preisanpassungen bei Kostensteigerungen zulässig.

§4 Zahlungsbedingungen

Rechnungen sind innerhalb von 14 Tagen netto zu zahlen.

Bei Zahlungsverzug gelten gesetzliche Verzugszinsen und Mahnkosten können erhoben werden.

Bei verschlechterter Bonität kann der Anbieter Vorauszahlung verlangen oder Sicherheiten fordern.

Alle Forderungen werden sofort fällig bei Zahlungsverzug.

§5 Aufrechnung / Zurückbehaltungsrecht

Nur zulässig bei unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen.

§6 Lieferung und Lieferverzug

Lieferzeiten sind unverbindlich, sofern nicht ausdrücklich fix vereinbart.

Voraussetzung ist die Klärung aller technischen Details.

Selbstbelieferung bleibt vorbehalten.

Höhere Gewalt verlängert die Lieferzeit.

Bei dauerhaften Störungen können beide Parteien vom Vertrag zurücktreten.

§7 Versand und Gefahrübergang

Versand erfolgt auf Rechnung und Gefahr des Kunden.

Gefahrübergang bei Übergabe an Transporteur.

Transportversicherung nur auf Wunsch.

§8 Teillieferungen

Teillieferungen sind zulässig und separat abrechenbar.

§9 Eigentumsvorbehalt

Ware bleibt bis zur vollständigen Zahlung Eigentum des Anbieters.

Weiterverkauf im normalen Geschäft erlaubt.

Forderungen daraus werden an den Anbieter abgetreten.

Bei Zahlungsverzug kann der Anbieter Forderungen selbst einziehen und Abnehmer informieren.

Der Kunde darf Ware nicht verpfänden oder sicherungsübereignen.

§10 Gewährleistung und Haftung

Nacherfüllung erfolgt nach Wahl des Anbieters (Reparatur oder Ersatz).

Gewährleistungsfrist: 12 Monate.

§377 HGB gilt (Rügepflicht).

Haftung ist unbegrenzt bei Vorsatz, grober Fahrlässigkeit und Personenschäden, ansonsten begrenzt.

§11 Verjährung

Gewährleistungsansprüche verjähren nach 12 Monaten, außer bei Vorsatz, arglistigem Verschweigen oder gesetzlichen Ausnahmen.

§12 Rücktritt

Rücktritt nur nach gesetzlichen Regeln.

Sonderanfertigungen sind vom Rücktritt ausgeschlossen.

Rücknahmen nur nach Zustimmung möglich.

§13 Änderungen

Nachträgliche Änderungen durch den Kunden nur mit Zustimmung.

Mehrkosten trägt der Kunde.

§14 Entsorgung

Der Kunde ist verpflichtet, Geräte gemäß gesetzlichen Vorschriften zu entsorgen.

§15 Schadensersatz bei Pflichtverletzung

Bei Abnahmeverweigerung kann pauschaler Schadensersatz verlangt werden (bis zu 25 %), sofern kein geringerer Schaden nachgewiesen wird.

§16 Erfüllungsort und Gerichtsstand

Gerichtsstand ist der Sitz des Anbieters (Wallersdorf), soweit zulässig.

§17 Rechtswahl

Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.